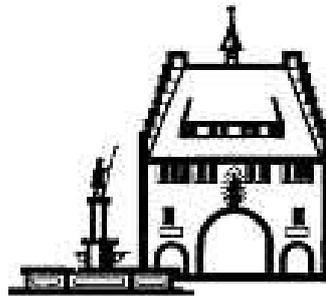


Geschäftsbericht

zum

31. Dezember 2019

Baugenossenschaft Löffingen eG



Florianweg 8
79843 Löffingen
Tel.: +49 7654 922059
Mobil: +49 152 287 720 36
adri@online.de
www.baugenossenschaft-loeffingen.de

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Baugenossenschaft Löffingen eG.

mit Sitz in

79843 Löffingen

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung am Freitag, den 19.06.2020
um 19:00 Uhr im Gasthaus "Ochsen" in Löffingen.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2019
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung (§ 53/ § 59 GenG)
(zusammenfassendes Ergebnis der gesetzlichen Prüfung)
5. Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2019
6. Verwendung des Reingewinnes
7. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates
8. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern
9. Anträge gemäß § 30 Ziffer 3, 4 der Satzung für unsere Mitglieder

Anträge nach § 30 Ziffer 4, die in der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, müssen nach § 30 Ziffer 2 der Satzung eingereicht werden.

Jahresabschluss und Geschäftsbericht des Vorstandes liegen im Sinne des § 29 der Satzung bei der Geschäftsstelle in Löffingen, Florianweg 8, ab dem 31.05.2020 während der Sprechstunden zur Einsichtnahme aus.

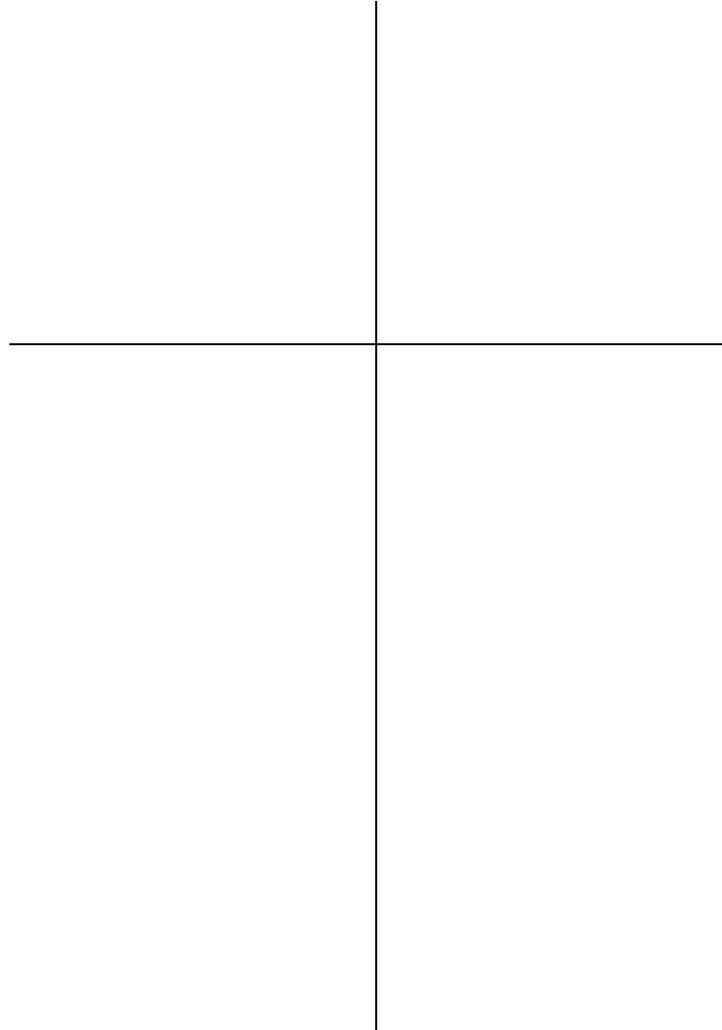
Die Ausübung des Stimmrechts erfolgt lt. § 28 der Satzung. Juristische Personen üben ihr Stimmrecht durch eine mit Vollmacht versehene Person aus.

Auch in diesem Jahr wird es für alle den obligatorischen Teilnahmebonus geben.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates

gez. Walter Feser
Baugenossenschaft Löffingen e. G.

Löffingen, den 15.05.2020



Wir gedenken in aufrichtiger
Trauer und Dankbarkeit
aller im Jahre 2019
verstorbenen Mitglieder
und Geschäftsfreunde.

Ehre Ihrem Andenken

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Zur Lage der Genossenschaft

Bericht zum Geschäftsjahr 2019

Das Geschäftsjahr 2019 konnte mit einem Jahresüberschuss von 102.198,41 € abgeschlossen werden. Nach Abzug der gesetzlichen Rücklage sind noch 91.978,57 € als Bilanzgewinn zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Instandhaltungsmaßnahmen haben im Jahresverlauf 2019 rund 138.606,30 betragen (2018: (124.426,46)). Das entspricht einen Mehraufwand von 14.179,84 € gegenüber dem Geschäftsjahr 2018.

Durch Umschuldungen sind die Kreditzinsen nochmals um 16.828,19€ gesunken. Vor 7 Jahren mussten wir noch jährlich ca. 109.000 € aufwenden. Für das Jahr 2019 ist ein Betrag von 40.839,99 € fällig.

Ein Tilgungszuschuss von 35.000 € für die Finanzierung des Neubaus Rötenbacherstrasse 9a war in der Vorjahresbilanz als sog. Einmaleffekt, aufgetreten, der letztjährige Gewinn ist deshalb unerwartet hoch ausgefallen. Mit dem Jahresergebnis 2019 sind wir wieder in der Realität angekommen.

Zusammen mit einer Sondertilgung von 40.850.- €, der planmäßigen Tilgung von 76.636,52 € sind die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zum 31.12.2019 um 152.486,52 € auf 3.013.671,83 € (2018: 3.166.158,35) gesunken. Das aktuelle Bausparguthaben beträgt 164.085,38 €

Dass wir die Instandhaltungsaufwendung deutlich aufstocken können und immer noch einen bescheidenen Überschuss erzielen, liegt an den geringeren jährlichen Zinsbelastungen, welche in 2020 nochmals um ca. 6.000 € abgesenkt werden können.

Auch im „CORONA“ geprägten Jahr 2020 versuchen wir unsere Instandhaltungsstrategie aufrecht zu erhalten. In wie weit wir finanziell durch die Pandemie tangiert werden ist derzeit nicht vorhersehbar. Die Rückstände aus Mieten betragen zum Jahreswechsel 3.253,03 €, sind aber noch im Rahmen. Über die nahezu komplette Anzahl der Mieter herrscht eine sehr gute Zahlungsmoral.

Angesichts des Mangels an bezahlbarem Wohnraum und dem sprunghaften Anstieg der Mietpreise ist seitens der Politik der Ruf nach Genossenschaften lauter geworden.

Genossenschaftliches Eigentum ist eine besondere Form des privaten Eigentums. Das Mitglied erwirbt Anteile an der Genossenschaft und wird dadurch Miteigentümer. Genossenschaftswohnungen sind kein Spekulationsobjekt. In ihnen wohnen Sie sicher und preiswert.

Die erwirtschafteten Überschüsse werden in die Instandhaltung, die Modernisierung und einen möglichen Neubau von Wohnungen investiert. Sie können aber auch an die Mitglieder ausgezahlt werden, z.B. als genossenschaftliche Rückvergütung oder Dividende.

Mit dem Einzug in eine Genossenschaftswohnung erwirbt das Mitglied ein lebenslanges Dauernutzungsrecht, das es wirksam vor Kündigungen schützt.

Das etwas angestaubte Image von Genossenschaften hat sich revidiert, sie sind in Deutschland die guten Vermieter welche mit bezahlbaren Mieten die eigentliche Mietpreislösung darstellen.

Ab dem Jahr 2021 wird auf fossile Brennstoffe die sog. CO2 Steuer erhoben. Bei einem CO2 Preis

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

von 25 €/t sind auf 10 kWh Gas 7 Cent an Steuer fällig. Für den Liter Heizöl und Diesel ca. 8 Cent. Zuzüglich noch 19 % Mehrwertsteuer. Bis zum Jahre 2025, innerhalb der nächsten 4 Jahre, soll dann die CO2 Steuer auf 50 €/t verdoppelt werden, was dann beim Liter Heizöl brutto etwa 19 Cent zusätzlich ausmacht.

Dort wo wir Pellet verwenden dürfte keine CO2 Steuer anfallen. Heizöl verwenden wir nur noch als Aufbrauchware in der Wachtbuckstrasse 55 und werden, wenn der Tank leer ist auf Nahwärme umstellen.

Die BHKW - und Hackschnitzelwärme dürfte ebenfalls frei von der Steuer sein, was einen deutlichen Schub für die städt. Nahwärme ist und den Stellenwert dieser Energieform dann auch präferieren wird.

Im kommenden Jahr wird die Baugenossenschaft Löffingen 100 Jahre alt. Taggleich am 24.04.2021 wollen wir das in bescheidener Form feiern. Bis dahin sollte sich die CORONA Lage normalisiert haben.

Die gesetzliche Prüfung durch unseren Prüfungsverband wird vom 03.08.2020 bis 07.08.2020 durchgeführt.

Vielen Dank unseren Mitgliedern und Mietern, den Hauswarten, den Kreditinstituten, den Handwerkern und Behörden. Der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat Löffingen gilt für die Gewährung von Zinszuschüssen ein besonderer Dank.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die durch ihr positives Mitwirken zum Erfolg der Baugenossenschaft beitragen.

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich Ende 2019 gem. § 266 Abs. 3 A HGB zusammen aus:

Geschäftsguthaben	€	351.815,00
Kapitalrücklage	€	2.022,84
Gesetzliche Rücklage	€	266.563,36
andere Ergebnismrücklage	€	1.884.622,63
Bilanzgewinn 2019	€	<u>91.978,57</u>
Eigenkapital insgesamt	€	<u>2.597.002,40</u>

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

**Bericht des Aufsichtsrates
der Baugenossenschaft Löffingen eG.**

Der Aufsichtsrat hat gemäß der Satzung in vier Sitzungen und zahlreichen Einzelbesprechungen zusammen mit dem Vorstand über die Belange beraten und die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Seitens des Prüfungsausschusses ist im August 2020 die Aufsichtsratsprüfung vorgesehen.

Die Verbandsprüfung für das GS 2019 wird voraussichtlich im August 2020 durchgeführt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstandes für die geleistete Arbeit. Als Vorsitzender möchte ich auch den übrigen Aufsichtsratsmitgliedern für die ehrenamtliche Tätigkeit Dank aussprechen.

Danken möchten wir auch unserer Mieterschaft, der Stadt Löffingen, den Behörden und Banken, sowie allen Genossenschaftsmitgliedern.

Löffingen, den 15.04.2020

Der Aufsichtsratsvorsitzender

gez. Walter Feser

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019

- 1. Bilanz**
- 2. Gewinn- und
Verlustrechnung**
- 3. Anhang**
- 4. Verbindlichkeits-
spiegel**

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Baugenossenschaft Löffingen eG Vermietungsgenossenschaft, 79843 Löffingen

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen und ähnliche Rechte sowie Lizenzen		1,00	1,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	5.194.011,34		5.358.188,77
2. technische Anlagen und Maschinen	1,00		1,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.225,02		69.068,02
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>3.639,51</u>	5.256.876,87	0,00
III. Finanzanlagen			
1. Genossenschaftsanteile		2.500,00	2.500,00
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
1. unfertige Leistungen	149.133,96		154.035,45
2. andere Vorräte	<u>14.784,54</u>	163.918,50	17.791,54
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	3.889,70		2.612,58
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.804,93		6.748,34
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>114,78</u>	8.809,41	128,00
III. Flüssige Mittel			
		230.530,52	157.892,76
IV. Bausparguthaben			
		164.085,38	115.794,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		751,19	1.427,44
		<u>5.827.472,87</u>	<u>5.886.189,34</u>

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Baugenossenschaft Löffingen eG Vermietungsgenossenschaft, 79843 Löffingen

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Geschäftsguthaben			
1. der verbleibenden Mitglieder	350.665,00		341.619,32
2. aus gekündigten Geschäftsanteilen	<u>1.150,00</u>	351.815,00	3.429,60
- rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile EUR -3.205,00 (EUR -8.345,68)			
II. Kapitalrücklage		2.022,84	1.922,84
III. Ergebnisrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage	266.563,36		256.343,52
2. andere Ergebnisrücklagen	<u>1.884.622,63</u>	2.151.185,99	1.738.127,24
IV. Bilanzgewinn		91.978,57	159.876,35
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		8.150,00	7.644,76
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.013.671,83		3.166.158,35
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	39.500,00		39.500,00
3. erhaltene Anzahlungen	145.111,70		140.683,40
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	3.253,03		1.640,36
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.721,85		27.990,87
6. sonstige Verbindlichkeiten	<u>62,06</u>	3.222.320,47	348,03
- davon aus Steuern EUR 62,06 (EUR 122,08)			
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
		0,00	904,70
		<u>5.827.472,87</u>	<u>5.886.189,34</u>

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		721.193,20	727.545,88
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		4.901,49	31.779,67-
3. andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	8.600,00
4. sonstige betriebliche Erträge		1.998,89	10.004,27
5. Aufwendungen bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	297.805,09		273.561,61
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	<u>69,42</u>	297.735,67	13,49-
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	25.990,89		22.611,60
b) soziale Abgaben	<u>6.914,88</u>	32.905,77	6.605,72
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		185.133,91	185.415,81
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		45.532,58	48.425,33
9. Erträge aus Beteiligungen		75,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	75,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		366,31	283,37
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		40.839,99	49.624,57
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		25,38	29,51
14. Ergebnis nach Steuern		<u>116.558,61</u>	<u>192.000,55</u>
15. sonstige Steuern		14.360,20	14.360,20
16. Jahresüberschuss		<u>102.198,41</u>	<u>177.640,35</u>
17. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage		10.219,84	17.764,00
18. Bilanzgewinn		<u><u>91.978,57</u></u>	<u><u>159.876,35</u></u>

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

A. Allgemeine Angaben

Die Baugenossenschaft e.G., Löffingen ist beim Genossenschaftsregister Freiburg i. Br. unter Nummer GnR 320029 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gem. § 242 ff. und § 264 ff. HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Änderungsgesetzes (BilRuG) sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Genossenschaftsgesetzes und der Regelung der Satzung aufgestellt.

Die Baugenossenschaft e.G. ist eine kleine Genossenschaft gem. § 267 HGB i. V. m. § 336 Abs. 2 HGB.

Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a und 288 Abs. 1 HGB in Anspruch.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Das Formblatt für die Gliederung des Jahresabschlusses für Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 17. Juli 2015 wurde beachtet.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden, falls gegeben, die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringen den Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, weitestgehend im Anhang aufgeführt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Aufwendungen für die umfassende Modernisierung von Gebäuden wurden als nachträgliche Herstellungskosten aktiviert, soweit sie zu einer über den ursprünglichen Zustand hinausgehenden wesentlichen Verbesserung führten. Die nachträglichen Herstellungskosten wurden auf die Restnutzungsdauer des Gebäude abgeschrieben.

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear über die voraussichtliche wirtschaftliche Nutzungsdauer. Den planmäßigen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

Posten	Nutzungsdauer
Wohnbauten	45 bis 82 Jahre
Garagen	10 bis 20 Jahre
Außenanlagen	10 bis 20 Jahre
Technische Anlagen	10 Jahre
Wohnungseinrichtungen	3 bis 10 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 8 Jahre

Bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens bis zu Anschaffungskosten von 250 €, die einer selbständigen Nutzung unterliegen, werden im Jahr des Zugangs in voller Höhe als Aufwand erfasst. Für geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Bruttoanschaffungskosten mehr als 250 € und bis zu 1.000 € betragen, wird ein jährlicher Sammelposten gebildet, welcher über 5 Jahre gewinnmindernd aufgelöst wird.

Bei den Finanzanlagen sind die Beteiligungen zu Anschaffungskosten bewertet.

Unter den Unfertigen Leistungen sind noch nicht abgerechnete Betriebskosten ausgewiesen. Sie wurden mit den voraussichtlichen Kosten angesetzt.

Die Vorratsbestände an Heizöl und Pellets wurden gem. § 256 HGB nach der Fifo-Methode (First in - First out) bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nominalwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt. Uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben. Unverzinsliche Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Geschäftsvorfälle in fremder Währung bestehen nicht.

Die Flüssigen Mittel sind zum Nennwert am Bilanzstichtag angesetzt.

Als Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen. Von dem bestehenden Bilanzierungswahlrecht für Geldbeschaffungskosten wurde Gebrauch gemacht. Die aktivierten Geldbeschaffungskosten wurden über die jeweilige Laufzeit der Zinsbindung abgeschrieben.

Das Geschäftsguthaben wird zum Nennwert bilanziert.

Die sonstigen Rückstellungen sind so bemessen, dass die erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt sind. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

vorliegen. Rückstellungen mit einer Laufzeit über einem Jahr bestehen nicht.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

C. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit des Anhangs werden zusammengehörige Angaben, die sich sowohl auf Bilanz- als auch auf GuV-Posten beziehen, generell bei den zugehörigen Bilanzposten dargestellt.

Unfertige Leistungen

Im Posten unfertige Leistungen sind 149.133,96 € noch nicht abgerechnete Betriebskosten ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Als sonstige Vermögensgegenstände von 114,78 sind Forderungen aus Steuererstattungen enthalten. Sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Eigenkapital

Der nach Ausschüttung einer Dividende verbliebene Bilanzgewinn aus 2018 i. H. v. 146.495,39 € wurde in die Freie Rücklage eingestellt.

Der Jahresüberschuss für 2019 beträgt 102.198,41 €. Nach der satzungsmäßigen Einstellung von 10.219,84 € in die gesetzliche Rücklage ist ein Bilanzgewinn von 91.978,57 € zu verzeichnen.

Rückstellungen

Als sonstige Rückstellung i. H. v. 8.150,00 € wurden u.a. bevorstehende Kosten für die Abschlussprüfung durch den Verband und Kosten für die Offenlegung im Bundesanzeiger erfasst. Kosten für die Erstellung der Betriebskosten und des Jahresabschlusses wurden bereits im Jahr 2019 bezahlt.

Verbindlichkeiten

Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten sowie zur Sicherheit gewährten Pfandrechte o. ä. Rechte ergeben sich aus dem Verbindlichkeitspiegel.

D. Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung

Bestandsveränderungen und sonstige Erlöse

Die Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen von 4.901,49 € betreffen die Betriebskosten.

Die sonstigen betrieblichen Erträge i. H. v. 1.998,89 € setzen sich aus Versicherungsschädigungen zusammen.

Finanzergebnis

Als sonstige Zinsen und ähnliche Erträge von 366,31 € betreffen Zinsen für Guthaben bei Kreditinstituten und Erträge aus Genossenschaftsanteilen (75,00 €).

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Als sonstige Steuern i. H. v. 25,38 € ist die Körperschaftsteuer für 2019 auf Streubesitzdividenden gem. § 8b Abs. 1 KStG n.F. ab 21.03.2013 erfasst.

E. Sonstige Angaben

Mitgliederbewegung	Mitglieder
Stand 01.01.2019	165*
Zugang	3
Abgang	4
Stand 31.12.2019	164

* Korrektur zum Vorjahr (164)

Das Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder hat sich im Geschäftsjahr um 9.045,68 € vermehrt.

Eine Nachschusspflicht besteht gem. § 17 der Satzung nicht.

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverband

vbw Verband badenwürttembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V.,
Herdweg 52/54, 70174 Stuttgart

Anzahl der Mitarbeiter

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich Beschäftigten (ohne Vorstand) betrug: 6,5.

Mitglieder des Vorstands:

Werner Adrion
Walter Keßler

Mitglieder des Aufsichtsrates:

Walter Feser	(Vorsitzender)
Manfred Furtwängler	(stellv. Vorsitzender)
Dieter Köpfler	(Schriftführer, Mitglied Prüfungsausschuss)
Dr. Isabel Meßmer	(Mitglied Prüfungsausschuss)
Tobias Link*	

* Zur Wiederwahl

Der Mitgliederversammlung beschließt den Bilanzgewinn 2019 von 91.978,57 € für die Ausschüttung einer Dividende von 4% zu verwenden und den Restbetrag in die Freie Rücklage zu zuführen.

Baugenossenschaft Löffingen eG, 79843 Löffingen

Verbindlichkeiten	insgesamt	davon Restlaufzeit:				
	€	bis zu 1 Jahr €	zwischen 1 und 5 Jahre €	über 5 Jahre €	gesichert €	Art der Sicherung
gegenüber Kreditinstituten	3.013.671,83 (3.166.158,35)	156.390,47 (114.973,94)	464.235,49 (440.657,51)	2.393.045,87 (2.610.526,90)	3.013.671,83 (3.166.158,35)	Grundpfandrechte
gegenüber anderen Kreditgebern	39.500,00 (39.500,00)	0,00 (0,00)	39.500,00 (39.500,00)			
Erhaltene Anzahlungen	145.111,70 (140.683,40)	145.111,70 (140.683,40)				
aus Vermietungen	3.253,03 (1.640,36)	3.253,03 (1.640,36)				
aus Lieferungen und Leis- tungen	20.721,85 (27.990,87)	20.721,85 (27.990,87)				
Sonstige Verbindlichkeiten	62,06 (348,03)	62,06 (348,03)				
Gesamtbetrag	3.222.320,47 (3.376.321,01)	325.525,62 (285.636,60)	503.735,49 (480.157,51)	2.393.045,87 (2.610.526,90)	3.013.671,83 (3.166.158,35)	

Löffingen, den 15.05.2020

Walter Feser, Vorsitzender